

## Die Schuleingangsuntersuchung

Die Schuleingangsuntersuchung ist eine gesetzlich vorgeschriebene Untersuchung, die von einer Schulärztin/einem Schularzt am Gesundheitsamt vor Aufnahme des Kindes in die Grundschule durchgeführt werden muss. Ziel der Untersuchung ist es, den Gesundheitszustand und die Entwicklung ihres Kindes einzuschätzen. Hierzu werden Sie gemeinsam mit ihrem Kind von uns eingeladen, in der Regel um den sechsten Geburtstag ihres Kindes herum.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bekommen Sie schriftlich einen Termin. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, diesen wahrzunehmen, sagen Sie bitte rechtzeitig ab und vereinbaren direkt einen neuen Termin. Die Einschulungsuntersuchungen führen wir nach den Schulanmeldungen (in der Regel im Oktober) bis zu den Sommerferien durch. Falls Sie bis Ende Mai noch keine Einladung erhalten haben, wenden Sie sich bitte an den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (KJGD).

Der Einladung ist bereits ein Fragebogen zur Gesundheit und Entwicklung ihres Kindes beigelegt, den Sie bitte ausgefüllt zur Untersuchung mitbringen. Dieser hilft dem Schularzt/der Schulärztin, die gesundheitliche Entwicklung Ihres Kindes besser beurteilen zu können. Selbstverständlich unterliegen Ihre Angaben der ärztlichen Schweigepflicht.

Im Rahmen der Schuleingangsuntersuchung wird - neben der körperlichen Untersuchung und der Überprüfung der Hör- und Sehfähigkeit - ein standardisiertes sozialpädiatrisches Entwicklungsscreening durchgeführt.

Da der Untersuchungstag für viele Kinder ein sehr aufregendes Ereignis ist, verhalten sich manche Kinder anders als in gewohnter Umgebung. Daher bietet uns die Einsicht in den Beobachtungsbogen der Kitas eine wichtige Hilfestellung und es wäre gut, wenn sie diesen zur Untersuchung mitbringen würden.

## Ziele und Inhalte der Einschulungsuntersuchung

- Besprechung der gesundheitlichen Vorgeschichte des Kindes und Erfassung von schulrelevanten körperlichen Erkrankungen oder Entwicklungsauffälligkeiten
- Untersuchung des Hörvermögens
- Untersuchung des Sehvermögens, inklusive Farbsehvermögen und räumlichem Sehen
- Einschätzung der individuellen Entwicklung im Bereich
  - Sprache : Aussprache, Grammatik und Deutschkenntnisse
  - Motorik: Feinmotorik, Grobmotorik und Koordination
  - Visuelle und auditive Wahrnehmung, Merkfähigkeit und Konzentration
  - Soziale und emotionale Entwicklung

- Körperliche Untersuchung
- Beratung zu vorschulischen Fördermöglichkeiten in Kita und Familie und ggf. zu ambulanten Therapiemaßnahmen in Absprache mit dem behandelnden Kinderarzt
- Empfehlung von schulischen Fördermaßnahmen und Feststellung von besonderem pädagogischem und medizinischem Förderbedarf
- Überprüfung des Impfstatus und Impfberatung

Die von Ihrem Kind zu bearbeitenden Aufgaben wurden speziell für die Einschulungsuntersuchung entwickelt und werden standardisiert in ganz NRW angewandt.

## Ablauf der Schuleingangsuntersuchung

Der erste Teil der Untersuchung wird von der Medizinischen Fachangestellten durchgeführt und besteht aus dem Seh- und Hörtest, einer ersten Beurteilung des Zahlen- und Mengenverständnisses sowie einem kurzen Konzentrationstest. Der Impfausweis wird durchgesehen und ggf. eine schriftliche Impfempfehlung mitgegeben.

Nach einer kurzen Pause beginnt der zweite Teil der Untersuchung, der von der Schulärztin/dem Schularzt durchgeführt wird. Anhand von kindgerechten, altersentsprechenden Aufgaben untersuchen wir die Merkfähigkeit, die visuelle und auditive Wahrnehmung und die Fein- und Visuomotorik (Hand-Auge-Koordination). Andere Aufgaben testen die sprachliche Entwicklung ihres Kindes. Ebenso beurteilen wir die Grobmotorik und Körperkoordination. Zum Abschluss wird ihr Kind gemessen, gewogen und körperlich untersucht.

Am Ende der Untersuchung besprechen wir mit Ihnen die Testergebnisse und Untersuchungsbefunde. Bei Auffälligkeiten oder Problemen beantworten wir gerne Ihre Fragen und beraten Sie, wie Sie ihr Kind unterstützen können, um ihm einen guten Schulstart zu ermöglichen. Bei Bedarf empfehlen wir eine weitere medizinische Abklärung. Bei schwerwiegenden Erkrankungen überlegen wir gemeinsam mit Ihnen, mit welchen Hilfsmitteln, bzw. welcher individuellen Unterstützung der Schulalltag bewältigt werden kann.

Abschließend erhalten Sie für Ihre Unterlagen die Kopie des schulärztlichen Gutachtens, das die für die Schule wichtigen Untersuchungsergebnisse zusammenfasst.

Eine zweite Ausfertigung senden wir direkt an die Grundschule.